

Marktgemeinde Engelhartstetten

GEMEINDE INFORMATION

3/2019

An einen Haushalt
oder an eine E-Mail-Adresse

Online-Ausgabe
unter
www.engelhartstetten.at

IMPRESSUM
und
KONTAKTADRESSEN

**Eigentümer, Herausgeber
und Verleger:**

Marktgemeinde Engelhartstetten,
Gemeindeamt,
Obere Hauptstraße 2,
2292 Engelhartstetten,
www.engelhartstetten.at,
+43 (2214) 2292,
gemeinde@engelhartstetten.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Reiter,
Gemeindeamt Engelhartstetten,
+43 (676) 5603632,
buergemeister@engelhartstetten.at

Redaktionelle Bearbeitung:

Gemeinderat Leopold Sabeditsch,
2294 Markthof 91,
+43 (676) 4468632,
leopold.sabeditsch@wavenet.at

Druck:

Brentano Handels- und Werbe GmbH,
Bockfließer Straße 60-62,
2214 Auersthal

Wenn für eine bessere Lesbarkeit
auf eine geschlechtsneutrale
Schreibweise verzichtet wird, dann
beziehen sich personenbezogene
Bezeichnungen auf Frauen und
Männer gleichermaßen.

Geschätzte
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!

Die Trendwende ist geschafft! So kann man die derzeitige finanzielle Lage unserer Gemeinde zusammenfassen. Als ich 2015 Bürgermeister geworden bin, war nahezu der gesamte Gemeindehaushalt durch einige wenige Großprojekte blockiert. Es war unmöglich, wichtige Investitionen in unseren Ortschaften durchzuführen. Heute haben mein Team und ich den Haushalt unserer Gemeinde stabilisiert und einen vernünftigen Ausgleich zwischen Altlasten und Neuinvestitionen geschaffen. Auf Seite 3 finden Sie dazu einen ausführlicheren Artikel. Das Wichtigste dabei ist für mich als Bürgermeister, dass wir in allen Ortschaften in unserer Gemeinde Projekte umsetzen können und den Investitionsstau von früher hinter uns gelassen haben.

Auf einige positive Entwicklungen der letzten Zeit möchte ich kurz eingehen:

Die Sanierung der Hochwasserschutzdämme ist bis auf einen Bereich zwischen Stopfenreuth und Witzelsdorf, der aufgrund komplizierter Besitz- und Zuständigkeitsverhältnisse von der Stadt Wien anstatt dem Land NÖ saniert wird, nahezu abgeschlossen. Arbeiten, die jetzt noch durchgeführt werden, betreffen nur Maßnahmen an der Oberfläche, keine strukturellen Verbesserungen mehr, wie zum Beispiel die Wiederherstellung von Radwegen, Beschilderungen u.ä.

Das neue Sammeltaxi Marchfeld mobil, das seit dem 1. April 2019 von 20 Gemeinden im Marchfeld gemeinsam betrieben wird, entwickelt sich noch besser als erwartet. 846 Personen in unserer Gemeinde haben den Service bisher genutzt und auch die Anzahl und Lage der Sammel- und Einstiegspunkte hat sich bewährt.

Als Vorbereitung auf die Landesausstellung 2022 in Marchegg werden im ganzen Marchfeld Straßen sa-

niert. Für Autofahrer ist es zwar manchmal mühsam, wenn so wie im heurigen Sommer viele Straßen gleichzeitig gemacht werden und man gezwungen ist, größere Umwege zu fahren - aber insgesamt profitieren wir von den Straßensanierungen, die in diesem Umfang ohne die Landesausstellung nicht durchgeführt worden wären. Auch bei uns in der Gemeinde sind bereits Straßenabschnitte saniert worden und ein großes Projekt für die Ortschaften Engelhartstetten und Loimersdorf startet nächstes Jahr. Auf Seite 2 finden Sie einen Bericht dazu.

Im Jänner 2020 finden die nächsten Gemeinderatswahlen statt. In der nächsten Ausgabe der Gemeindeformation knapp vor Weihnachten werden wir amtliche und sonstige wichtige Informationen für Wählerinnen und Wähler zusammenfassen. Als Bürgermeister möchte ich Sie, sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, schon heute dazu einladen, Ihr Wahlrecht zu nutzen und selbst darüber zu entscheiden, wie es mit unserer Gemeinde ab 2020 weitergehen soll.

Ihr Bürgermeister
Josef Reiter

Jederzeit für Sie da!



© BGM Josef Reiter

3.170.000 Euro Förderungen und 900.000 Euro Direktinvestitionen durch Land NÖ seit 2015

Die gute Zusammenarbeit von Bürgermeister Josef Reiter und seinem Team mit der NÖ Landesregierung zahlt sich für unsere Gemeinde aus.

Gute Planung und gute Vorbereitung sind wichtige Voraussetzungen dafür, dass ein Gemeindeprojekt vom Land NÖ akzeptiert und in weiterer Folge gefördert wird. Entscheidend sind aber auch eine vernünftige Gesprächsbasis, ein guter anhaltender Dialog und ein respektvoller Umgang mit der NÖ-Landesregierung und den Verantwortlichen auf allen Verwaltungs-

ebenen. Auf diese Dinge legen Bürgermeister Josef Reiter und sein Team seit 2015 Wert und es zahlt sich für unsere Gemeinde aus, denn die außerordentlich hohe Unterstützung durch das Land NÖ ist ein wesentlicher Faktor, um in allen Katastralgemeinden Investitionen tätigen zu können.

Die Förderungen und Investitionen gliedern sich in folgende Teilberei-

che: 160.000 Euro für Ausbau und Erhaltung von Gemeindestraßen/-wegen. 280.000 Euro für Feuerwehreinrichtungen. 540.000 Euro für Klima, Energie, Umwelt und Wasser. 690.000 Euro für Kindergärten, Kinderbetreuung und Schulen. 1.500.000 Euro für kommunale Einrichtungen wie das Gemeindezentrum. 900.000 Euro Direktinvestitionen in Landesstraßen und -brücken.

Engelhartstetten und Loimersdorf bekommen neue Ortsdurchfahrten - Anrainer wurden gefragt wie sie aussehen sollen

Durch Projekte wie dieses profitiert auch unsere Gemeinde von der Landesausstellung 2022 in Marchegg.

Wenn in einer Region eine Landesausstellung stattfindet, dann investiert das Land NÖ als Vorbereitung darauf immer verstärkt in die regionale Infrastruktur, vor allem auch in Straßen. Als bekannt geworden ist, dass die Landesausstellung 2022 in Marchegg stattfinden wird, hat Bürgermeister Josef Reiter sofort die Zeichen der Zeit erkannt und damit begonnen, gemeinsam mit der Straßenbauabteilung des Landes NÖ auszuarbeiten, welche Straßen in unserer Gemeinde für Sanierungsprojekte in Frage kommen. Neben der B49/Bernsteinstraße im Ortsgebiet von Groißenbrunn und der Strecke Witzelsdorf-Stopfenreuth-B49, die beide bereits saniert worden sind, sind das die Ortsdurchfahrten von Engelhartstetten (Obere Hauptstraße, Untere Hauptstraße, Stopfenreuther Straße) und Loimersdorf (Ortsstraße).

Innerhalb kürzester Zeit wurde ein Gesamtprojekt für die beiden Straßenzüge ausgearbeitet, dass die Sanierung der Kanalanlagen, den Einbau der Zentralwasserleitung, die Verlegung von Glasfaserleitungs-Leerverrohrungen und die Sanierung

und Umgestaltung der Fahrbahnen umfasst. Besonderer Wert wurde dabei auf die Beteiligung der Anrainerinnen und Anrainer gelegt, die zu einer Projektvorstellung eingeladen worden sind und dabei selbst darüber entscheiden konnten, ob vor ihren Häusern eine bloße Sanierung der Fahrbahn durchgeführt werden soll, ob Parkplätze hergestellt werden sollen, oder ob zusätzlich zu Parkplätzen auch Einbauten für Begrünungen gebaut werden sollen.

Das Gesamtprojekt kostet rund 1.475.000 Euro, von denen rund 740.000 Euro unsere Gemeinde bezahlt. Die Umsetzung beginnt 2020 in Loimersdorf, gefolgt von Engelhartstetten 2021. Alle Arbeiten auf jeder der beiden Ortsdurchfahrten werden jeweils in einem einzigen Jahr durchgeführt, da während der Landesausstellung 2022 keine Straßenbauarbeiten auf Hauptverkehrswegen stattfinden dürfen.

Das Gesamtprojekt ist ein gutes Beispiel dafür, wie man durch rasches Handeln und gute Vorbereitung eine Chance wie die Landesausstellung bestmöglich nutzen kann, um in unserer Gemeinde bleibende Werte zu

schaffen, denn von der Sanierung der Infrastruktur profitieren die Anrainerinnen und Anrainer, alle Straßennutzer und wir als Gemeindeverwaltung jahrzehntelang. Das betrifft ganz besonders die Kanalanlagen. In den letzten zwei Jahren hat sich bei Kontrollen herausgestellt, dass sowohl in Engelhartstetten, als auch in Loimersdorf, die Kanalrohre unter den Hauptstraßen in einem erschreckend schlechten Zustand sind und schon vor 2015 saniert gehört hätten. Der Zustand ist teilweise so schlecht, dass Austritte in den umliegenden Untergrund nicht ausgeschlossen werden können und eine Belastung der Umwelt (Nitrat) sehr wahrscheinlich ist. Bürgermeister Josef Reiter hatte deshalb die dringend notwendige Sanierung der Kanalanlagen bereits geplant. Jetzt freut es ihn umso mehr, dass diese Maßnahme gleichzeitig mit allen anderen Teilen des Gesamtprojektes durchgeführt werden kann und das Gesamtprojekt unserer Gemeinde insgesamt wesentlich weniger kostet, als wenn alle Maßnahmen nach und nach über viele Jahre durchgeführt worden wären.

Gemeindehaushalt stabilisiert - Ausgleich zwischen Altlasten und Neuinvestitionen

Durch kluge Budgetpolitik wird der Investitionsrückstand in allen Katastralgemeinden langsam abgebaut.

Aktuell hat unsere Gemeinde rund 9,4 Millionen Euro Schulden. Davon entfallen rund 4,9 Millionen Euro, also mehr als die Hälfte, auf den Ausbau, die Sanierung und die Instandhaltung der Kanalanlagen (inklusive der Kläranlage) und der Wasserleitungen. Rund 1,5 Millionen Euro sind noch offen vom Bau des Gemeindezentrums (inklusive Bauhof, Altstoffsammelzentrum und Feuerwehrhaus Engelhartstetten). Rund 1,4 Millionen Euro sind bisher für den Um- und Ausbau der Feuerwehrhäuser in Loimersdorf, Großenbrunn und Markthof verbraucht worden (bei einem Gesamtkostenrahmen von rund 2,5 Millionen Euro seitens unserer Gemeinde). Rund 1,5 Millionen Euro müssen noch für den Um- und Ausbau der Kindergärten in Loimersdorf und Stopfenreuth bezahlt werden und rund 90.000 Euro an Krediten (alle Gemeindefschulden sind mittel- und langfristige Kredite) laufen noch für Straßenbeleuchtungen und das Arzthaus in Engelhartstetten.

2015 war der Schuldenstand unserer Gemeinde mit rund 12 Millionen Euro noch höher und vor allem die Liquidität viel schlechter. Durch einige Großprojekte war nahezu der gesamte Gemeindehaushalt blockiert. Laufende Investitionen waren durch den Kreditdruck nicht mehr möglich. Es mussten riesige Flächen Gemeindegrund verkauft werden, um wieder liquide zu werden.

Seit 2015 haben Bürgermeister Josef Reiter und sein Team durch eine bessere Projekt- und Finanzierungs politik eine Trendwende eingeleitet: auch Großprojekte müssen langfristig finanziert werden und dürfen den Gemeindehaushalt nicht kurzfristig lähmen. Projekte müssen so geplant und umgesetzt werden, dass sie höchstmöglich gefördert werden. Der Gemeindehaushalt muss so ausbalanciert sein, dass sowohl die

Kreditraten für größere und große Projekte bezahlt werden können, als auch laufende Investitionen in allen Bereichen in allen Katastralgemeinden möglich sind. Dazu gehört auch, dass Gemeindebaugründe nicht unter Wert, sondern zu vernünftigen Preisen (begleitet von einem Förderprogramm) verkauft werden; genauso wie das Einholen von Angeboten mehrerer Unternehmen bei allen Projekten und korrekte Ausschreibungen, wodurch in den letzten Jahren deutlich bessere Preise bei vergleichbaren Projekten, vor allem im Straßenbau, erzielt werden konnten, als in den Jahren zuvor.

Insgesamt ist es Bürgermeister Josef Reiter und seinem Team gelungen die finanziellen Altlasten in den Griff zu bekommen und gleichzeitig Neuinvestitionen möglich zu machen. Es können nicht alle Rückstände in allen Katastralgemeinden auf einmal aufgeholt werden, dafür war der Investitionsstau 2015 zu groß. Aber der eingeschlagene Weg hat sich für unsere Gemeinde bewährt und auch 2020 können zahlreiche Projekte in allen Katastralgemeinden umgesetzt werden.

Dorfstraße in Stopfenreuth wird nach der Landesausstellung saniert und umgestaltet

Die NÖ Straßenbauabteilung muß Hauptverkehrswege und Durchzugsstraßen vorziehen.

Die Dorfstraße in Stopfenreuth ist eine der ältesten Straßen in unserer Gemeinde und seit langem sanierungsbedürftig. Deshalb haben Bürgermeister Josef Reiter und Geschäftsführender Gemeinderat Ortsvorsteher Reinhart Prohaska bereits 2015 damit begonnen, gemeinsam mit der NÖ Straßenbauabteilung und der Ortsbevölkerung ein Gesamtprojekt mit Sanierungen und

Glasfaser-Ausbau kommt mit der Wasserleitung

Mit der Zentralwasserleitung werden derzeit in Engelhartstetten auch Glasfaserkabeln verlegt. Durchgeführt werden die Arbeiten von der Gemeinde und dem Land NÖ. Ziel der Initiative von Bürgermeister Josef Reiter und dem zuständigen Gemeinderat Leopold Sabeditsch ist es, gleichzeitig mit der Zentralwasserleitung ein flächendeckendes Glasfasernetz in der Gemeinde herzustellen und bei Bestandswasserleitungen zu ergänzen.

Musikheimsanierung - Planung beginnt 2020

Das Musikheim in Engelhartstetten ist seit Jahren sanierungsbedürftig. 2020 soll die konkrete Planung der Sanierung als Gemeinschaftsprojekt von Gemeinde und dem Musikverein Engelhartstetten durchgeführt werden. Die Mittel für die Projektarbeit werden im Gemeindebudget für 2020 vorgesehen. Ziel ist es, das Gebäude uneingeschränkt nutzbar zu machen und vor allem alle Betriebsauflagen vollständig zu erfüllen.

Wohnbauprojekt für Loimersdorf - Beginn 2020

Nachdem innerhalb von Loimersdorf kein geeigneter Bauplatz gefunden werden konnte, ist nun mit der Wohnbaugesellschaft NBG vereinbart worden, das Vorhaben im Bereich Lavendelweg-Waldgasse umzusetzen. 14-16 Wohnungen wird die Anlage haben, von denen mehrere für betreutes Wohnen geeignet sein werden - weshalb das Projekt als Generationenhaus bezeichnet wird. Die Umsetzung wurde bereits vom Gemeinderat beschlossen.



PRÄSENTATION GENERATIONENHAUS LOIMERSDORF © MG Engelhartstetten

Vorplatz der Leichenhalle in Loimersdorf neu angelegt - Firmen spenden Materialien

Der gesamte Vorplatz, Ausleger für Sitzbänke und das Traufpflaster sind im selben Dekor hergestellt worden.

10.000 Euro hat die Umsetzung die Gemeinde gekostet. „Die Investition war wichtig. Der Platz strahlt nun wieder die Würde und Gepflegtheit aus, die man bei einem Begräbnis erwarten darf“, freuen sich Bürgermeister Josef Reiter, Vizebürgermeister Ortsvorsteher DI Christian Palka und Geschäftsführende Gemeinderätin Susanna Aberham. Die Gemeinde bedankt sich sehr

herzlich bei den Firmen **Alimanovic Osman Pflastersteine und Dekorsysteme GmbH** aus Engelhartstetten, die nur die Arbeitszeit für das Pflastern verrechnet hat und die Pflastersteine gespendet hat, sowie bei der Firma **Windisch Bau GmbH** aus Loimersdorf, die nicht am Projekt beteiligt war, aber als ortsansässiges Unternehmen die neue Regenrinne gespendet hat.

Mauer am Loimersdorfer Friedhof wird repariert

Die bereits teilweise umgefallene Mauer am Friedhof in Loimersdorf wird noch heuer repariert. Den Auftrag hat die Firma **Windisch Bau GmbH** aus Loimersdorf erhalten. Veranschlagt sind 10.000 Euro. Andere Abschnitte der Friedhofsmauer sind in keinem so schlechten Zustand, dass akute Maßnahmen notwendig sind. Die Mauer ist allerdings alt und eine Komplettsanierung, oder Neuherstellung, wird in wenigen Jahren notwendig sein.



VORPLATZ LEICHENHALLE LOIMERSDORF © MG Engelhartstetten

Urnenwand am Friedhof Loimersdorf kommt 2020

Nach den Gemeindefriedhöfen in Engelhartstetten und in Markthof wird Anfang kommenden Jahres (ein Jahr später als geplant) auch am Friedhof in Loimersdorf eine Urnenwand gebaut. Geplant ist das gleiche Modell wie auf den beiden anderen Friedhöfen mit 6 Urnenkammern und einer Nische zu jeder Kammer für Devotionalien und beispielsweise Blumen. Die beiden bereits errichteten Urnenwände haben jeweils 16.000 Euro gekostet.

Neue Siedlungsgasse in Loimersdorf mit 22 Bauplätzen

Die neue Siedlungsgasse entsteht östlich der Getreidegasse und wird derzeit hergestellt. Dabei wird u.a. auch die neue Zentralwasserleitung verlegt, die heutzutage verpflichtend bei neu aufgeschlossenen Baugrundstücken vorhanden sein muss. 22 Bauplätze werden zur Verfügung stehen, die ab 2020 gekauft werden können. Auf Vorschlag von Vizebürgermeister OV DI Christian Palka und Gemeinderat Robert Schlöger heißt die neue Gasse Waldgasse.



WALDGASSE LOIMERSDORF © MG Engelhartstetten

Müllübernahmestelle in Loimerdorf wird saniert

Anfang 2020, sobald es die Witterung zulässt, wird die Müllübernahmestelle in Loimersdorf saniert. Am wesentlichsten ist die Herstellung einer betonierten Aufstellfläche für die Container und der Bau einer vernünftigen Regenwasserableitung. Die Umsetzung war für Ende 2019-Anfang 2020 geplant und liegt damit im Zeitplan. Die Sanierung ist notwendig, um die Müllübernahmestelle auch zukünftig zu erhalten.

Bushaltestelle in Stopfenreuth wird 2020 saniert

Die Bushaltestelle Am Stern in Stopfenreuth und der umliegende Bereich werden 2020 saniert und umgestaltet. Das Vorhaben sollte im Zuge der Sanierung und Umgestaltung der Dorfstraße umgesetzt werden, wird aber aufgrund der Verschiebung jetzt als Einzelprojekt vorgezogen. Bürgermeister Josef Reiter sieht die Notwendigkeit und wird die entsprechenden Mittel für die Durchführung im Gemeindebudget 2020 einplanen.

Illegales Müll-Wegwerfen soll gestoppt werden

Ortsvorsteher GGR Reinhart Prohaska wehrt sich gemeinsam mit Bürgermeister Josef Reiter dagegen, dass die Nationalparkverwaltung beim Campinggelände an der Donau bei Stopfenreuth keine Mülltonnen aufstellt und einige Camper deshalb ihren Müll in beliebige, vor allem private, Mülltonnen in Stopfenreuth werfen. Es soll eine gemeinsame Lösung gefunden werden, wobei der Nationalpark seiner Verantwortung nachkommen muss.

Stopfenreuther Spielplatz im Sommer eröffnet

Bereits in den Sommermonaten ist der neue Spielplatz in Stopfenreuth fertiggestellt und von Bürgermeister Josef Reiter und Ortsvorsteher GGR Reinhart Prohaska, der das Projekt durchgeführt hat, eröffnet worden. Zahlreiche Gäste, darunter viele Familien mit Kindern, nahmen an der Eröffnungsfeier teil und zeigten sich sehr zufrieden mit der neuen Anlage. Der Spielplatz wird seitdem viel genutzt und die Gemeinde wünscht allen weiterhin viel Freude damit!



ERÖFFNUNGSTAG SPIELPLATZ STOPFENREUTH © MG Engelhartstetten

Straßenasphaltierung in Markthof durch Land und Gemeinde

In Markthof ist die Hintaus-Straße als Gemeinschaftsprojekt von Land NÖ und unserer Gemeinde neu asphaltiert worden. Das Gesamtprojekt kostete 85.000 Euro, von denen 30.000 Euro die Gemeinde bezahlt. Die Landesunterstützung erfolgte, da die Straße vor allem durch den LKW-Verkehr für die Sanierung des Marchfeldschuttdammes und eines Renaturierungsprojektes an der March beschädigt und übermäßig stark abgenutzt worden ist.



NEU ASPHALTIERTE HINTAUS-STRASSE MARKTHOF © MG Engelhartstetten

Leichenhallenvorplatz in Markthof neu as- phaltiert

Gleichzeitig mit der Asphaltierung der Hintaus-Straße (siehe Artikel oben) ist auch der Vorplatz der Leichenhalle in Markthof neu asphaltiert worden. Die Asphaltdecke des Platzes war bereits großflächig ausgewaschen und ausgebrochen und beim Gehen musste man auf Löcher achtgeben. Nun kann die Anlage wieder uneingeschränkt für Begräbnisse genutzt werden und wirkt wieder würdevoll und gepflegt. Die Arbeiten kosteten 16.000 Euro.



NEU ASPHALTIERTER LEICHENHALLENVORPLATZ MARKTHOF © MG Engelhartstetten

Eltern wünschen sich besseren Spielplatz in Loimersdorf

Nach den Kinderspielplätzen in Großenbrunn, Markthof und Stopfenreuth soll 2020 auch der Kinderspielplatz in Loimersdorf überholt werden. Mehrere Spielgeräte können weiterverwendet werden, müssen aber renoviert werden. Ergänzend soll ein Zaun errichtet werden, damit Kinder sicher spielen können und Hunde nicht mehr auf den Platz können. Die Arbeiten sollen gemeinsam von Eltern und der Gemeinde durchgeführt werden.



KINDERSPIELPLATZ LOIMERSDORF HEUTE © MG Engelhartstetten

Ortsvorsteher Elleder stiftet neue Tafel für Denkmal

Im Park bei der Ortseinfahrt von Schloßhof steht ein Denkmal für 1848/1849 verstorbene Soldaten des damals in der Ortschaft ansässigen k. und k. Reit- und (später) Fahrlehrinstitutes. Ein Teil des Denkmals ist eine Steintafel mit den Angaben. Diese Gedenktafel war nach über eineinhalb Jahrhunderten bereits sehr stark verwittert und nahezu unleserlich. Deshalb hat Ortsvorsteher Rüdiger Elleder eine Gedenktafel gestiftet. Die neue Tafel ist eine 1:1-Kopie des Originals und ist über der nach wie vor vorhandenen Originaltafel angebracht. Die neue Gedenktafel inklusive aller Arbeiten hat 1.500 Euro gekostet.

Ortsvorsteher Rüdiger Elleder: „Mir war es wichtig, diesen Nachweis für einen Teil der Geschichte des Schlosses und der Ortschaft Schloßhof zu erhalten und für die Schloßhoferinnen und Schloßhofer und Besucherinnen und Besucher wieder sichtbar zu machen.“

Ortsvorsteher Rüdiger Elleder hat sich in den letzten Jahren intensiv um die Erneuerung der Parkanlage gekümmert und viele Arbeiten selbst durchgeführt. Bürgermeister Josef Reiter bedankt sich für sein Engagement!

„Leseeulennest“ - ein innovativer Bücher-Verleih und -Tausch

In einer renovierten ehemaligen Telefonzelle hat der Pensionistenverband Loimersdorf unter dem Namen Leseeulennest einen Platz zum Ausleihen und Tauschen von Büchern untergebracht. Das Leseeulennest steht vor dem ehemaligen Gemeindeamt in Loimersdorf, in dem auch der Pensionistenverband seinen Sitz hat. Die Telefonzelle ist von Bürgermeister Josef Reiter gratis organisiert und von den Mitgliedern renoviert worden.



DENKMAL SCHLOSSHOF MIT NEUER TAFEL © MG Engelhartstetten

Weingartenwegsanierung geschieht 2020

Vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates zum Gemeindebudget 2020 und in weiterer Folge zur Durchführung der Arbeiten, wird der Weingarten in Groißenbrunn 2020 saniert. Das notwendige Vorhaben steht seit Jahren auf der Zu-erledigen-Liste, scheiterte bisher aber daran, dass der Weingartenweg tatsächlich anders verläuft als im Grundbuch und dadurch in hochwertigen Schutzgebieten liegt. Die Korrektur dauert noch bis 2020.

Radweg-Ausbau rund um Schloss Hof beginnt

Noch im November beginnt (je nach Witterung) der Bau des neuen Radweges entlang der Straße südlich von Schloßhof bis auf den Schutzdamm östlich des Schlosses. Am Schutzdamm werden eigene Auf-/Abfahrten und Radstreifen errichtet. Dafür wird der Damm im Bereich der Rampe in Richtung Marchegg ein wenig verbreitert. Das Gesamtprojekt kostet 600.000 Euro, wovon 170.000 Euro die Gemeinde bezahlt, den Rest das Land NÖ.



LESEEULENNEST © MG Engelhartstetten

Rohbaufeyer und Baufortschritte bei den Feuerwehrhaus-Umbauten

Alle drei Gebäude sind fertiggestellt. Nun folgt der Innenausbau und (teilweise 2020) die Außenanlagen.

Am 19. Oktober wurde von der Gemeinde und den Freiwilligen Feuerwehren Loimersdorf, Großenbrunn und Markthof eine gemeinsame Rohbaufeyer veranstaltet. Im Anschluss an einen Festakt wurden nacheinander die Baustellen in Loimersdorf, Großenbrunn und Markthof besichtigt. Neben zahlreichen Gästen aus der Region, sowie der Bundes- und Landespolitik, nahm

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav in Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner als Ehrengast teil. Alle zeigten sich sehr zufrieden über die Qualität des Gesamtprojektes und das zügige Vorkommen. Gemeinderat Leopold Sabeditsch als Projektinitiator bedankte sich noch einmal bei allen für das Zustandekommen des ambitionierten Gesamtprojektes.



© MG Engelhartstetten



LOIMERSDORF © MG Engelhartstetten



LOIMERSDORF © MG Engelhartstetten



LOIMERSDORF © MG Engelhartstetten



ROHBAUFEIER © MG Engelhartstetten



ROHBAUFEIER © MG Engelhartstetten



ROHBAUFEIER © MG Engelhartstetten



GROISSENBRUNN © MG Engelhartstetten



GROISSENBRUNN © MG Engelhartstetten



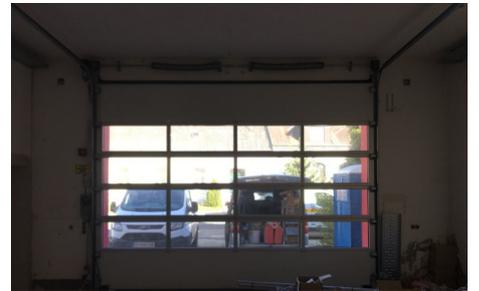
GROISSENBRUNN © MG Engelhartstetten



MARKTHOF © MG Engelhartstetten



MARKTHOF © MG Engelhartstetten



MARKTHOF © MG Engelhartstetten



ROHBAUFEIER © MG Engelhartstetten



ROHBAUFEIER © MG Engelhartstetten



ROHBAUFEIER © MG Engelhartstetten

SUBVENTIONEN

Die Gemeinde unterstützt Vereine, Feuerwehren und besondere Projekte



FREIWILLIGE FEUERWEHR ENGELHARTSTETTEN © MG Engelhartstetten



SC ENGELHARTSTETTEN © MG Engelhartstetten

Pfarre Engelhartstetten DRINGENDE SANIERUNG DES KIRCHTURMS

Die Stürme im Mai 2019 haben verursacht, dass großer Schaden entstanden ist. Teile des Dachstuhls sind durch Eindringen von Wasser vermorscht, da die Blechabdeckung viele Löcher aufweist.

Auch die Kreuzhalterung (Kugel) hat sich gelockert und muss saniert werden. Es ist Handlungsbedarf gegeben, da die eindringende Feuchtigkeit auch den Glockenstuhl befallen hat.

Wir haben gemeinsam mit dem Bauamt der Erzdiözese Wien und einem Gutachter, der das Dach von innen und außen besichtigt hat und auch kompetente Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Engelhartstetten, einen Vorgehensplan entwickelt.

Folge – die Renovierungsarbeiten müssen gemacht werden. Die Renovierungsarbeiten sind für 2020/21 geplant und natürlich mit erheblichen Kosten verbunden. Auch wenn mit finanzieller Unterstützung durch die Erzdiözese gerechnet werden kann, muss doch die Pfarre einen ganz erheblichen Teil der Kosten tragen. Deshalb bitten wir schon heute herzlich um Ihre Unterstützung, damit das Kirchturmdach – das doch ein zentrales Element unseres Dorfbildes darstellt - wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.

Wir werden Sie in den kommenden Ausgaben der Gemeindezeitung bzw. des Pfarrblattes auf dem Laufenden halten.



© Pfarre Engelhartstetten



© Pfarre Engelhartstetten

Pfarre Engelhartstetten PRIESTERJUBILÄUM

Besonderen Grund zur Freude hatten die Pfarren Engelhartstetten, Loimersdorf und Stopfenreuth. Unser Herr Pfarrer konnte sein 25. Priesterjubiläum feiern!

P. Nicolaas Janssens - Festprediger - und Jubilar Christoph Ledebur zelebrierten gemeinsam den Festgottesdienst, der vom Kirchenchor des Pfarrverbandes in der Pfarrkirche Engelhartstetten umrahmt wurde. Zahlreiche Gäste, darunter Bgm. Josef Reiter, Gemeinderäte, Abordnungen der Feuerwehren, Pfarrgemeinderäte und Musikkapellen stellten sich als Gratulanten ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde bei einer Agape im Pfarrhof auf den Jubilar angestoßen.



© Pfarre Engelhartstetten

**DIE PFARRE ENGELHARTSTETTEN
BITTET UM FREIWILLIGE SPENDEN
FÜR DIE SANIERUNG
DES KIRCHTURMDACHES
UND GLOCKENSTUHLS.**

Vergelt's Gott

**Bankverbindung:
AT49 3209 2000 0120 8040**

**Das Österreichische
Schwarze Kreuz
bedankt sich
sehr herzlich
für die Spenden
zu Allerheiligen
auf den
Friedhöfen.**

Am Montag, 08. April 2019 besuchten uns die Großeltern von Jakob, Jonas und Marie Therese Förster-Sümezc mit ihren **Jungenten**. Die Kinder sammelten begeistert Futter und beobachteten die Enten. Frau Förster brachte sogar ein Poster mit dem Lebenszyklus der Enten mit und erzählte viel Wissenswertes über die Tiere.

Wo Kinder aufblühen - Kybeleum -

Im Rahmen unserer Bildungsarbeit fuhren beide Kindergartengruppen am 25. April 2019 mit dem Bus in die Landwirtschaftliche Fachschule nach Obersiebenbrunn. Wir durften am Bauernhof unterschiedliche Tiere erleben, landwirtschaftliche Maschinen und Geräte sehen und eine köstliche Jause im Freien genießen. In direktem Kontakt mit Pflanzen, Tieren und dem Boden erfahren die Kinder woher unsere täglichen Lebensmittel kommen und lernen erlebnisorientiert einen verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen.

„Bald bin ich ein Schulkind!“ - Am



JUNGENTEN © KiGa Loimersdorf

Freitag, 07. Juni 2019 fuhren die Vorschulkinder mit dem Bus in die Volksschule. Die Kinder wurden freundlich empfangen und die Kinder der 4.Klasse führten verschieden Experimente mit Wasser gemeinsam mit den Kindergartenkindern durch. Nach einer Geschichte und einer kleinen Stärkung fuhren wir wieder in den Kindergarten. So erlebten die Kinder einen kleinen Einblick in den Schulalltag.

Schlussausflug - Bei strahlendem

Sonnenschein besuchten wir am 13. Juni 2019 den Zoo und den Dinosaurierpark in Bratislava. Hier konnten die Kinder viele Tiere bestaunen und wir schlenderten gespannt durch den Blätterwald, um möglichst viele Tiere entdecken zu können. Begeistert waren wir vom Dino Park, einer Ausstellung von statisch und beweglichen Sauriermodellen in Lebensgröße. Der Tag ging für alle viel zu schnell vorbei und die Kinder sprachen noch lange Zeit von diesem tollen Erlebnis.

Verkehrserziehung - Am Montag,



KYBELEUM © KiGa Loimersdorf

17. Juni 2019 besuchte Kontrollinspektor Hahn von der Polizeidienststelle Lasee unseren Kindergarten, um mit den Kindern im letzten Kindergartenjahr das Verhalten auf dem Schulweg zu üben. Unter Aufsicht von Herrn Inspektor Hahn durften die Kinder den Zebrastreifen überqueren und sie erfuhren auch, wie sie sicher zwischen parkenden Autos über die Fahrbahn gehen können. Als Abschluss durften alle Kindergartenkinder das Polizeiauto ansehen und sich sogar hineinsetzen. Viel Spaß hatten die Kinder beim Probieren der Schutzkleidung. Herzlichen Dank an Herrn Inspektor Hahn für diesen informativen und spannenden Vormittag!

Unser **Sommerfest** am 24 Juni 2019 war der Abschluss unseres Kindergartenjahres. Mit Liedern, Gedichten, Tänzen und der Verabschiedung der zukünftigen Schulkinder ging unser Kindergartenjahr zu Ende. Viel Spaß hatten die Kinder bei der anschließenden Tombola und die Eltern sorgten für das leibliche Wohl.



SCHULKIND © KiGa Loimersdorf



SCHLUSSAUSFLUG © KiGa Loimersdorf



VERKEHRSERZIEHUNG © KiGa Loimersdorf



SOMMERFEST © KiGa Loimersdorf

Volksschule Engelhartstetten EIN NEUES SCHULJAHR HAT BEGONNEN

Herzlich willkommen im neuen Schuljahr!

Nachdem die Sommerferien nun vorüber sind, hat die Volksschule Engelhartstetten wieder ihre Türen geöffnet. Das Team unserer Schule freut sich schon auf die Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern und hat für das neue Schuljahr bereits viele Vorbereitungen getroffen. Besonders begrüßen wollen wir natürlich unsere 29 Schulanfängerinnen und Schulanfänger! Herzlich willkommen in unserer Schule!

Anlässlich des 30. Jahrestages der Öffnung des Eisernen Vorhangs im Jahr 1989 gab es schon in den ersten Wochen des Schuljahres eine Malaktion mit Schülern, Künstlern und Passanten mit dem Titel „Malen ohne Grenzen“.

Die 1. und 4. Klasse der Volksschule Engelhartstetten nahm an diesem Projekt teil. Die Kinder gestalteten mit viel Elan und Freude tolle Plakate zum Thema Friede und Freiheit. An der Brücke in Schloss Hof werden die entstandenen Arbeiten montiert und können dort besichtigt werden.



PLAKATE VS ENGELHARTSTETTEN © VS Engelhartstetten



halbTÖNE © Rebecca Bedjai

halbTÖNE NEUES MUSICAL

„Wenn man die Natur wahrhaft liebt, findet man es überall schön!“ (Vincent Van Gogh)

Unter diesem Motto steht das Kinder / Umwelt Musical „die Donaumelodie der Tiere“, komponiert von Michael Bedjai, welches am 16. November 2019 im Gemeinde-Veranstaltungssaal Engelhartstetten unter der Leitung von Rebecca Bedjai zum ersten Mal aufgeführt worden ist!

Wir wollen in unserem Musical nicht nur davon singen, dass wir etwas für unsere Natur machen müssen sondern auch aktiv werden! Daher gibt es zwei Dinge mit denen wir unterstützend und tatkräftig anpacken wollen!!! Die Marktgemeinde Engelhartstetten sponserte eine Müllsammelaktion unter dem Motto „für eine sauberere Gemeinde“ wo für eine Jause, Getränke, Warnwesten, Handschuhe, Müllsackerl und eine Fortbewegungsmöglichkeit auf dem Traktor gesorgt war.

Patricia Mück (NaturWerk), die als Sponsorin für die Blumendekoration zur Verfügung stand, veranstaltete mit den halbTÖNEn einen Kreativ-Workshop wo aus Naturmaterialien die Dekoration für die Premiere gebastelt wurde. Nach der Premiere stehen die Werke zum Verkauf frei und den Erlös möchten die halbTÖNE einer Umwelt Organisation spenden. Auch Gottfried Laf Wurm ist überzeugt, dass die halbTÖNE ein spannendes und bewegendes Musical auf die Bühne stellen und so hat er einige seiner Bilder für das Bühnenbild zur Verfügung gestellt und für das Notenbuch einige Bilder gezeichnet.

(Eine Bericht und Fotos von der Premiere folgen in der nächsten Ausgabe der Gemeindeformation.)

Unsere Feuerwehrjugend - unsere Zukunft!

Auch heuer kann die Feuerwehrjugend Engelhartstetten auf eine tolle Bewerbssaison zurückblicken. Wie in der vorigen Ausgabe berichtet, nahm sie, zum Auftakt der Bewerbssaison, am Abschnittsfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Probstdorf teil.

Weiter ging es dann zu Fronleichnam mit dem Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Zistersdorf, bei dem die Bewerbungsgruppe eine tolle Leistung erzielen konnte.

Als krönenden Abschluss reiste die Feuerwehrjugend, zusammen mit ihren Betreuern, Anfang Juli zum 47. Landestreffen der niederösterreichischen Feuerwehrjugend nach Mank, Bezirk Melk, bei dem sich alles um das begehrte Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber drehte. Wir gratulieren nochmals allen Jugendlichen aus der Bewerbungsgruppe zu den erkämpften Abzeichen.

Da aber auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommen darf, lud die Feuerwehrjugend Engelhartstetten die Feuerwehrjugendgruppen Mühlleiten, Straudorf, Fuchsenbigl, Haringsee und Loimersdorf zu einem Grillabend ins Feuerwehrhaus Engelhartstetten ein. Gemeinsam konnte viel gelacht, gespielt und auf die heurige Bewerbssaison zurückgeblickt werden.

Die Mitglieder im Wettkampf!

Die Wettkampfgruppe Engelhartstetten trat beim NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Traisen an. Wir gratulieren unseren Mitgliedern zu den erbrachten Leistungen, welche mit dem Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze belohnt wurden!

Übungen der Feuerwehr!

Bei großer und oft langandauernder Hitze ist die Gefahr eines Vege-

tationsbrandes sehr hoch. Gerade in unserem Gebiet kann es, zum Beispiel durch landwirtschaftliche Fahrzeuge, aber auch durch weggeworfene Zigaretten, aufgrund der ausgetrockneten Wiesen und Felder, schnell zu einem Flurbrand kommen. Aus diesem Grund findet jährlich eine Übung statt, bei der die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Engelhartstetten die verschiedensten Möglichkeiten der Brandbekämpfung üben können.

Basisausbildung - ASMTRM

Am Samstag, den 07.09.2019 konnten unsere Mitglieder, Renate Schöpf und Stefan Haitzer, das Abschlussmodul Truppmann in Leopoldsdorf erfolgreich absolvieren.

Nach der Basisausbildung der letzten Monate, erfolgte an diesem Tag der Abschluss. Neben einem schriftlichen Test, waren praktische Stationen aufgebaut, wo das erworbene Wissen überprüft wurde. Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung und freuen uns über Zuwachs in unserer Einsatzmannschaft.

Die Feuerwehr im Einsatz!

In den Morgenstunden des 31.08.2019, ereignete sich ein Unfall im Ortsgebiet von Engelhartstetten. Zwei PKW kollidierten und es entstand ein erheblicher Blechschaden. Die beteiligten Personen wurden vom Roten Kreuz versorgt, die Fahrzeuge geborgen und die Fahrbahn gereinigt.

Zu einem nicht alltäglichen Verkehrsunfall wurden wir am 09.09.2019 alarmiert. Ein Fahrzeug kam auf der B49 in der Höhe von Engelhartstetten von der Straße ab und "flog" über einen Abzugsgraben. Die Fahrerin wurde, nach der Erstversorgung durch das Rote Kreuz, mit Verletzungen unbestimmten Grades, mit dem Notarztthubschrauber zur weiteren medizin-

ischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht.

KFZ Rettungskarten - den Einsatzkräften helfen zu helfen!

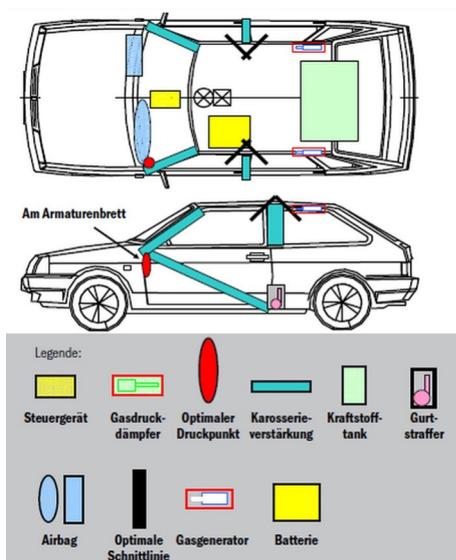
Durch moderne Technik sind die aktuellen Fahrzeuge zwar sicherer geworden, doch wenn es zu einem Unfall kommt zählt oft jede Sekunde um eingeklemmte Personen zu befreien.

Vor allem bei der Vielzahl an Fahrzeugen mit Alternativantrieb, benötigen die Einsatzkräfte das Wissen, wo sich zum Beispiel der Gastank oder die Hochvoltbatterie befindet.

Durch das Mitführen einer Rettungskarte, helfen Sie letztendlich nicht nur den Einsatzkräften!

Und so funktioniert es:

1. Rettungskarte für Ihr Fahrzeug über das Internet herunterladen (zB. Fahrzeughersteller oder Verkehrsklub) und drucken Sie diese in Farbe aus.
2. Rettungskarte unter der Fahrer-Sonnenblende anbringen - an diese Stelle kommt man selbst nach einem Überschlag heran.
3. Mit einem Aufkleber an der Windschutzscheibe auf die Rettungskarte hinweisen. Diese sind zB. auch über das Internet bzw. Autofahrerclubs erhältlich.



RETTUNGSKARTE © MG Engelhartstetten



BFJLB ZISTERSDORF © FF Engelhartstetten



FLURBRANDÜBUNG © FF Engelhartstetten



47. LANDESTREFFEN FJ © FF Engelhartstetten



ABSCHLUSSMODUL TRUPPMANN © FF Engelhartstetten



GRILLABEND FJ © FF Engelhartstetten



EINSATZ IN DEN MORGENSTUNDEN © FF Engelhartstetten



LANDESFEUERWEHRLEISTUNGSBEWERB © FF Engelhartstetten



EINSATZ BEIM ABZUGSGRABEN © FF Engelhartstetten

GEBURTEN

WINDISCH Philip Alexander
20.06.2019, Loimersdorf
Sohn von Windisch Peter und
Lange Christin



© Fam. Windisch

GALLEE Belinda
17.06.2019, Engelhartstetten
Tochter von Gallee Manfred und
Gallee Sabine



© Fam. Gallee

BIRSEL Levente
29.06.2019, Loimersdorf
Sohn von Birsal Attila und
Birsal-Tamas Agnes



© Fam. Birsal

MASSINGER Simon Lukas
20.08.2019, Stopfenreuth
Sohn von Massinger Thomas und
Massinger Daniela



© Fam. Massinger

SCHÖDL-SCHÄFER Mia
30.08.2019, Engelhartstetten
Tochter von Schödl Andreas und
Schäfer Denise



© Fam. Schödl-Schäfer

ELLEDER Robin
22.08.2019, Engelhartstetten
Sohn von Elleder Patrick und
Elleder Jasmin



© Fam. Elleder

GÄNGELMAYER Valerie Elisabeth
13.06.2019, Engelhartstetten
Tochter von Gängelmayer Josef und
Burger Ulrike



© Fam. Gängelmayer-Burger

GEBURTSTAGE

SKOCEK Leopoldine, 90 Jahre
am 07.08.2019, Engelhartstetten



© MG Engelhartstetten

SOURAL Helene, 95 Jahre
am 11.09.2019, Loimersdorf



© Fam. Soural

MERTAL Wolfgang, 75 Jahre
am 23.08.2019, Engelhartstetten



© Fam. Mertal

ZAUNER Erika, 80 Jahre
am 24.09.2019, Loimersdorf

STÖGER Karin, 75 Jahre
am 06.06.2019, Engelhartstetten

BARNET Heinrich, 75 Jahre
am 30.06.2019, Engelhartstetten

ARTHOFFER Johann, 75 Jahre
am 02.08.2019, Schloßhof

UNGER Elisabeth, 75 Jahre
am 11.09.2019, Stopfenreuth

PRACHAR Anton, 85 Jahre
am 28.08.2019, Engelhartstetten

KARGL Herbert, 80 Jahre
am 09.07.2019, Loimersdorf

NIKOWITZ Werner, 80 Jahre
am 21.07.2019, Loimersdorf

SALLINGER Ingrid, 80 Jahre
am 25.07.2019, Schloßhof

KÖNIG Inge, 80 Jahre
am 25.08.2019, Engelhartstetten

HOCHZEITEN

Weißer Hochzeit
BOZANA Mario und Jennifer
am 28.06.2019, Loimersdorf



© Fam. Bozana

Silberne Hochzeit
KÖNIG Manfred und Andrea
am 26.08.2019, Engelhartstetten



© Fam. König

Silberne Hochzeit
TUCEK Manfred und Susanne
am 15.09.2019, Stopfenreuth

Goldene Hochzeit
ROSENAUER Walter und Christine
am 20.09.2019, Loimersdorf



© MG Engelhartstetten

Goldene Hochzeit
MASSINGER Karl und Maria
am 20.07.2019, Engelhartstetten

Goldene Hochzeit
WEISS Rudolf und Herta
am 23.08.2019, Loimersdorf



© Fam. Weiss

TODESFÄLLE

WERGER Erich, 52 Jahre
am 27.06.2019, Loimersdorf



© Fam. Werger

TODESFÄLLE

EGGER Nuntha, 43 Jahre
am 23.07.2019, Engelhartstetten



© Fam. Egger

BRATENGEYER Johann, 79 Jahre
am 01.09.2019, Groißenbrunn



© Fam. Bratengeyer

KIRSCHNER Edith Anna J., 55 Jahre
am 02.09.2019, Loimersdorf



© Fam. Kirschner

BRISTELA Johann, 87 Jahre
am 20.07.2019, Engelhartstetten

TAGES-BETREUUNGS-EINRICHTUNG (TBE) IM KINDERGARTEN STOPFENREUTH SEIT MITTE OKTOBER

€ 226,00 pro Kind pro Monat

Tageweise Teilnahme möglich
Verrechnung der tatsächlichen Teilnahmetage
Auf Wunsch zusätzlich € 3,47 pro Mahlzeit

Empfohlenes Teilnahmealter 1 Jahr

Teilnahme bis 2 1/2 Jahre

Mit 2 1/2 Jahren Wechsel in eine KiGa-Gruppe

**Nähere Informationen
und Anmeldung
am Gemeindeamt**

Amtsstunden Gemeindeamt

Montag	07:00 - 12:00
Dienstag	07:00 - 12:00 13:00 - 19:00
Mittwoch	07:00 - 12:00
Donnerstag	-
Freitag	07:00 - 12:00

Samstage, Sonntage, Feiertage geschlossen

Juli, August - keine DI-Abendstunden
und kein Außendienst

Kontakt Gemeindeamt

02214 / 2292

gemeinde@engelhartstetten.at

Ansprechpersonen, Durchwahlnummern
und E-Mail-Adressen siehe www.engelhartstetten.at

Sprechstunden Bürgermeister

Nach Vereinbarung:

+43 (676) 5603632

buergерmeister@engelhartstetten.at

TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN

DATUM	VERANSTALTUNG	UHRZEIT	ORT	VERANSTALTER
22.11.2019 - 23.11.2019	röstkork - Glühweinhütte	17:00	Café röstkork Vorplatz	Café röstkork Fam. Pekarek
23.11.2019	Theatergruppe Lampenfieber	19:30	Gemeindezentr. Veranstaltungss.	Theatergruppe Lampenfieber
23.11.2019 - 24.11.2019	Weihnachtsmarkt Loimersdorf	-	Loimersdorf Gemeindehaus	Pensionistenver. Loimersdorf
23.11.2019 - 24.11.2019	Weihnachtsmarkt Schloss Hof	10:00-19:00	Schloss Hof	Schloss Schönbr. GmbH
29.11.2019 - 30.11.2019	röstkork - Glühweinhütte	17:00	Café röstkork Vorplatz	Café röstkork Fam. Pekarek
30.11.2019	Weihnachtsfeier KOBV-Orth/Donau	16:00	Gasthaus Binder Orth/Donau	KOBV Orth/Donau
30.11.2019 - 01.12.2019	Weihnachtsmarkt Schloss Hof	10:00-19:00	Schloss Hof	Schloss Schönbr. GmbH
01.12.2019	Nikolausfeier	13:30	Gussa Engelhartstetten	Gussafreunde
05.12.2019	Mutter-Eltern-Beratung	08:15	Gemeindezentr. Erdgeschoss	NÖ Landes- regierung
05.12.2019	Krampuslauf	-	Engelhartstetten	Burschenbund Engelhartstetten
06.12.2019 - 08.12.2019	Marchfelder Advent	FR 13:00-18:00 SA, SO 10:00-18:00	Schloss Marchegg	Stadtgemeinde Marchegg
07.12.2019	Punschstand	-	Musikheim Engelhartstetten	Burschenbund Engelhartstetten
08.12.2019	AuKlang Adventkonzert	17:00	Kirche Engelhartstetten	Gesangverein AuKlang
11.12.2019	Rorate	06:00	Kirche Loimersdorf	Pfarre Loimersdorf
13.12.2019	Rorate	06:00	Kirche Engelhartstetten	Pfarre Engelhartstetten
13.12.2019	Seniorenweihnachtsfeier der Marktgemeinde Engelhartstetten	14:00	Gemeindezentr. Veranstaltungss.	Marktgemeinde Engelhartstetten
14.12.2019	Besinnliche Adventstunde	18:00	Kirche Loimersdorf	GV AuKlang, MV Loimersdorf
14.12.2019 - 15.12.2019	Weihnachtsmarkt Schloss Hof	10:00-19:00	Schloss Hof	Schloss Schönbr. GmbH
15.12.2019	Weihnachtsfeier Penionistenverein Loimersdorf	12:00	Loimersdorf Gemeindehaus	Penionistenver. Loimersdorf
18.12.2019	Weihnachtsfeier Penionistenverein Engelhartstetten	14:00	Gasthaus Weber	Penionistenver. Engelhartstetten
21.12.2019	Punschstand	-	Musikheim Engelhartstetten	Burschenbund Engelhartstetten

21.12.2019 - 22.12.2019	Weihnachtsdorf Schloss Hof	10:00-19:00	Schloss Hof	Schloss Schönbr. GmbH
24.12.2019	röstkork - Christkindl-Frühstück Vorbestellung 0680/2070582	08:00-13:00	Café röstkork	Café röstkork Fam. Pekarek
31.12.2019	Silvesterball	-	Musikheim Engelhartstetten	SC Engelhartstetten

Spendenaufruf für Familie Glas

DANKESCHÖN AN ALLE SPENDERINNEN UND SPENDER

Bürgermeister Josef Reiter bedankt sich sehr herzlich bei allen, die für Familie Glas aus Stopfenreuth gespendet haben, deren Haus durch einen Brand schwer beschädigt worden ist. Sie alle haben damit gezeigt, dass man sich in Notlagen auf den Zusammenhalt und auf die Hilfsbereitschaft anderer, besonders in unserer Gemeinde, verlassen kann. Weiters bedankt er sich beim Verein *Solidarität. Marchfeld*, der sich an der Spendenaktion beteiligt hat und besonders auch bei allen Feuerwehrmitgliedern für ihren Einsatz.

Das Spendenkonto bleibt noch
bis Ende Dezember 2019 geöffnet:
MARKTGEMEINDE ENGELHARTSTETTEN -
SPENDE FAM. GLAS
AT11 3209 2000 0122 3080



© Pixabay

NEUES BUCH VON KARL FRINGS

Unser bekannter Stopfenreuther Autor Karl Frings hat ein neues Buch geschrieben. Der Autor selbst schreibt dazu: „Es ist ein Erzählband, der sieben etwas andere Weihnachtsgeschichten enthält, die man mit originell, grotesk-komisch, zuweilen melancholisch und ein wenig romantisch beschreiben kann. Sie spielen allesamt im Marchfeld.“

Das Buch kostet 12,00 Euro und ist erhältlich:

- ⇒ im regionalen Buchhandel
- ⇒ beim Verlag *Edition Weinviertel*
- ⇒ am Gemeindeamt Engelhartstetten
- ⇒ bei Karl Frings selbst

Die Gemeinde gratuliert Karl Frings zu seinem neuen Werk!



© Karl Frings